

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 14/15 (1881)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bd. XIV.

ZÜRICH, den 1. Januar 1881.

N^o. 1.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

[3608]

PATENT

von
technisches Bureau
J. Brandt & G. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W. Leipziger-Str. 124.

Putzfäden

in Ballen von 50 und 100 Kilo.
Fabrication von
J. G. Wassermann
in **Frauenfeld.**

(3722)

Ueber die Lieferung nachstehender **Werkstätte-Einrichtung** wird hiemit Concurrenz eröffnet:

- 1 engl. Drehbank, Spitzenhöhe 275 mm, zwischen d. Spitzen mindestens 5 m.
- 1 kl. engl. Drehbank mit abgekröschter Wange, Spitzenhöhe 165 mm; zwischen d. Spitzen 1,5—1,8 m.
- 1 engl. Drehbank für Holz u. Eisen.
- 1 grosse Drehbank; Spindelstock von der Wange getrennt; Spitzenhöhe 300 mm; Spitzenentfernung 4 m, grösste Planscheibe 1,2 m.
- 1 grosse u. 1 kleine Bohrmaschine.
- 1 grosse Hobelmaschine für Stücke von 800/2000 mm.
- 1 kleine Hobelmaschine für Stücke von 300/600 mm.
- 1 doppelte Lochmaschine und Scheere für Blech, Stangen- u. Winkeleisen.
- 1 Hebelscheere.
- 1 Blechbiegmaschine.
- 1 Schmirgelschleifmaschine.
- 1 Schleifstein.
- 1 Esse für 2 Feuer mit Windflügel.
- 1 Feldschmiede.
- 2 Ambosse, 1 Gesenk u. 1 Richtplatte.
- 7 Schraubstöcke.

Schlosser- u. Schmiedewerkzeug, Bohrer u. Stahl für obige Maschinen. Completes Schneidzeug (Metersystem); 1 Ries Reibahlen mit Caliberdröhrn u. Büchsen. [3728]

Die Maschinen können auch gebraucht sein, müssen sich aber noch in gutem Zustande befinden.

Gefl. Offerten unter O 4142 Z an **Orell Füssli & Co.** in Zürich.

(3689)

BUREAU
für
PATENT
ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W. Königgrätzerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Allgemeiner
Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in STUTTGART
4mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. gewerblichen Kreisen

Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. *Inserate* 25 Pf. pro Zeile. Probenummern gratis und franko. [3645]

PATENT

& TECHNISCHES
BUREAU

REICHARD & CO.

III. MARKERGASSE, 17.

WIEN.

[3674]

Schweizerische
Dynamitfabrik
in
Isleten bei Flüelen (Urn) (3719)

Dynamite

Nobel'sches Sprenggelatine

Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik ISLETEN

Patente besorgt und verwerthet
A. Lorents, Civilingenieur.
Berlin, Lindenstrasse 67
o 3655]

Erfindungs-Patente,
Registrierung von Fabrikmarken
und Muster
besorgen für alle Länder
Bourry-Séquin & Co., Zürich.
3699] Prospecte u. Auskunft gratis.

METZELER & Co.

6 Rennweg Zürich Rennweg 6

Specialitäten in Kautschukwaaren jeder Art für technische Zwecke.
Eigene Fabrication. [3662]

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft

Bedarfs- und Hilfsmaterialien für Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer.
Englische Sicherheitszündler
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639]

Krabne und Fahr Bühnen.
Aufzüge
mit Sicherheitsbremse.
Aufwinden: Drehen der Kurbel.
Herablassen: Druck nach rückwärts.
Anhaften: Loslassen der Kurbel.



Maschinenhandlung
E. JMER-SCHNEIDER
Civil-Ingenieur und Patentanwalt.
Genf — Rue de Hollande 10.
Registrierung von Fabrikmarken [3629b]

Transport- und Unfall-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft

ZÜRICH

empfeht sich für Abschlüsse von
Unfallversicherungen,
Reiseversicherung, Einzelversicherung, collective
Arbeiterversicherung (mit und ohne Haftpflicht).
Coulante und prompte Abwicklung der Schadenfälle,
feste Prämiensätze, ohne Nachzahlungsverpflichtung.
Auskunft wird ertheilt und sind Prospecte und Statuten zu beziehen:
im Bureau der Gesellschaft, Gebäude der Kreditanstalt,
und bei der Hauptagentur,
August Bertschinger,
Glärnischstrasse 135, Zürich.

3724]

Agentur und Commission. — Import und Export.

R. Hay-Roche

Fabriks-Filiale und Dépôt technischer Gummiwaaren etc.
General-Agentur und Fabriks-Dépôt englischer und deutscher Lederriemen etc.

Bureau und Dépôt: Zürich, Balderngasse 9. | Filiale: Genf, Rue du Cendrier 23.

Ich liefere zu Fabrikpreisen:

- I. Gummi- und Guttapercha-Artikel aller Art.
- II. Artikel für Industrie und für Gas- und Wasserleitungen.
- III. Diverse Maschinen und patentirte Specialitäten, speciell Eis- und Kälteerzeugungsmaschinen, Luftkühl-Apparate u. s. w. für Brauereien, Chocolate-Fabriken, Schlachthäuser etc. etc. [3725]

Specielle Auskunft ertheilen meine Cirkulare und Preislisten, welche auf Wunsch gratis und franco zu Diensten stehen.

Franz Salzbrenner, Konstanz.

Schweizerische Adresse: Franz Salzbrenner, Kreuzlingen.

Agenturgeschäft in Baumaterialien. Bureau f. Holzhandel.

Bauausschreibung.

Die **Bank in Luzern** beabsichtigt die Kellerräumlichkeiten des „**Stadthofes**“ daselbst mit einem Flächeninhalt von ca. 510 m² wasserdicht herstellen zu lassen.

Cautionsfähige Cementbauunternehmer belieben ihre diesfälligen Uebernahmsofferten bis zum **15. Januar 1881 im Bureau der Bauleitung des „Stadthofes“** einzureichen, woselbst die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Luzern, den 24. December 1880.
3723] Die Bauleitung: **C. Pfenninger**, Architect.

Günstige Gelegenheit.

Familienverhältnisse halber ist ein *rentables Fabricationsgeschäft* (unentbehrlicher Bauartikel) mit eigenem Rohmaterial günstig zu **verkaufen oder eventuell zu verpachten.**

Eine jährliche Rendite von **über 10 000 Fr.** kann nachgewiesen werden. Das Geschäft eignet sich vorzugsweise für Bauunternehmer oder Techniker. Einem tüchtigen Kaufmann böte sich ein lucratives Operationsfeld. Erforderliches Capital für Anzahlung und Betrieb ca. 30 000 bis 40 000 Fr. Unterhändler sind verboten.

Gefl. Offerten mit Chiffre O-4137-Z beliebe man an **Orell Füssli & Co. in Zürich** zu senden. [3726

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 13. v. Mts. bringen wir zur Kenntniss, dass am 1. k. Mts. die neuen Tarife:

- 1) für den mitteldeutschen Verband, einschliesslich ermässiger Ausnahmetarife für Eisenartikel des Specialtarifs II, sowie für Spirit und Spiritus;
- 2) für den sächsisch südwestdeutschen Verband. (Verkehr zwischen den Reichsbahnen und sächsischen Staatsbahnen) und
- 3) für den Verkehr zwischen lothringisch-luxemburgischen und Stationen der preussischen Staatsbahnen zur Einführung kommen.

Die bisherigen Frachtsätze des mitteldeutschen Verbandstarifs für die Stationen Frankfurt a/M. (Sachsenhausen) und Hanau bleiben, soweit sie billiger sind, noch bis zum 15. Februar k. J. in Gültigkeit.

Die neuen Tarife sind bei sämtlichen Güterexpeditionen käuflich zu beziehen.

Strassburg, den 28. December 1880. [3727

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Fabrik-Oefen

für

Werkstätten u. Säle.

Patent „**Hohenzollern**“

D.-R.-P. 1136 und [3691

eigenes System

zum Heizen von Räumen bis 5000 cm³ Inhalt.

Erstere Oefen werden auch mit

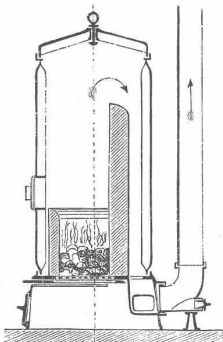
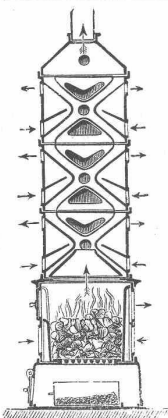
Füll-Regulir-Vorrichtung geliefert.

Specielle Cataloge gratis.

Mannheim. Eisengiesserei

Carl Elsässer

MANNHEIM.



Transmissions-Seile

aus [3594

Hanf, Draht, Baumwolle,

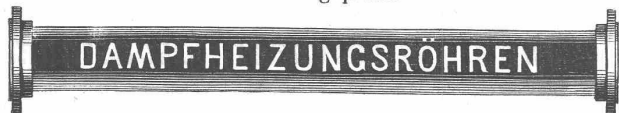
sowie Seile und Taue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob Wolff

Mannheim (Baden).

Seilerwarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Eiserne, genietet und hartgelöthete, auf zehn Atmosphären Druck geprüfte



4 m lang, fertigt als **Specialität** [3701
Gust. Kuntze in Göppingen (Württemberg).

Böttger's Polytechnisches Notizblatt
für Chemiker, Gewerbetreibende, Fabrikanten und Künstler.

Herausgegeben und redigirt von

Professor Dr. **Rud. Böttger** in Frankfurt am Main.
1881 = 36. Jahrgang.

Jährlich 24 Nummern. Preis pro Jahrgang 6 Mark.

Bietet in seiner grossen Mannichfaltigkeit von Mittheilungen praktischer Erfahrungen und Erfindungen aus dem Gesamtgebiete der Technologie und technischen Chemie etc. **Aerzten, Apothekern, Chemikern, sämtlichen Industriellen, insbesondere Fabrikanten, Photographen, Weinhändlern, Droguisten etc.,** ausserdem **Gesellschaften und technischen Anstalten etc.,** ein so reiches Material, dass gewiss Jeder, der von demselben Einsicht genommen, zum Abonnement veranlasst wird.

Der Ende dieses Monats beginnende **36. Jahrgang** (1881) ist eine sichere Garantie für die Vortrefflichkeit und Gediegenheit des „Polytechnischen Notizblattes“, welches auch in diesem neuen Jahrgange wie seit seinem **35jährigen Bestehen** fortfahren wird, **nur gute technische Grundsätze, wirklich erprobte Erfahrungen, praktische Erfindungen und sich bewährende Verbesserungen** in kurzen Abhandlungen zum Abdruck zu bringen.

Ankündigungen jeder Art, besonders chemisch-technischen Inhalts, haben auf dem Umschlag, der jeder Nummer des Notizblattes beigegeben ist, vermöge seiner Verbreitung in **Deutschland, Oesterreich, Italien, England, Frankreich, Dänemark, Schweden, Russland, Nord-Amerika etc.,** und in Anbetracht des bleibenden Werthes desselben im Gegensatz zu den gewöhnlichen Zeitungen die **nachhaltigste und erfolgreichste Wirkung.**

Der **Insertionspreis** ist billigst auf 25 Pf. für die 1mal gespaltene Petitzeile gestellt. Beilagen werden angenommen.

Die **Beilagsgebühren,** je nach dem Format, bleiben besonderer Uebereinkunft vorbehalten. **Probenummern stehen kostenfrei zur Verfügung.**

Expedition des Polytechnischen Notizblatt
Frankfurt am Main.

RUSTERHOLZ & SOHN,
Bildhauer,
AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in **Grabmonumenten, in Marmor, Granit** und **Sandstein** à Fr. 20 bis 2 000.

Anfertigung sämtlicher **Bauarbeiten, Sockel, Kamine, Balcons etc.** [3647

Schweizerischer Verein von Dampfkesselbesitzern.

(Gegründet im Jahr 1869.)

Der Zweck des Vereins ist (§ 1 der Statuten):

- a) Möglichste Verhütung von Explosionen und anderer mit dem Betrieb von Dampfkesseln verbundenen Gefahren.
- b) Erzielung von Ersparnissen in der Erzeugung und Verwendung von Dampf.

Gegenwärtiger Bestand:

920 Mitglieder mit 1600 Kesseln.

Reservefonds pr. Ende 1879 Fr. 27,695.05 Cts.

Erklärungen zum Beitritt, zu welchem hiemit bei Anlass des baldigen Beginnes des neuen Geschäftsjahres höflich eingeladen wird, nehmen entgegen: Herr Struppeler, Ingenieur des Vereins, in Luzern und Herr Boos, Cassier, in Aussersihl.

Zürich, den 24. December 1880.

(O. 3 L.)

Der Präsident: **A. Vögeli-Bodmer.**

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen** für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., **Lindenstrasse No. 80.**

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von **Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.**

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mühlheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospective auf Verlangen gratis und franco.



J. Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne. (3316)

Empfehl sich zur Anfertigung von **Balustern** (Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung

